

## Der Landestourismusverband Sachsen e.V. (LTV SACHSEN) zur aktuellen Situation im Tourismus / ID 397776

Text zum Artikel

---

20.03.2020

**Die Coronakrise und deren Auswirkungen ist mit keiner Krise bzw. Katastrophe der letzten Jahre vergleichbar (Hochwasser, Finanzkrise o.ä.). Priorität hat jetzt die Gesundheit der Bevölkerung, unserer Gäste, der Unternehmer und ihrer Mitarbeiter mit Familien und Angehörigen.**

Aktuell wird der Tourismus in vielen Ländern, so auch in Deutschland und Sachsen, massiv eingeschränkt. Die Auswirkungen treffen Gastgeber weltweit und somit auch in Sachsen drastisch. Die Einschränkungen der Mobilität, das Primat auf eigene Vorsorge und Rücksicht auf Andere, die Unverfügbarkeit von wesentlichen Angebotsbausteinen bringen den Tourismus zum Erliegen. Fakt ist auch, dass sich die realen Folgen der Krise, in Breite und Tiefe aktuell noch nicht verlässlich und solide bewerten lassen.

Tourismus lebt vom Kontakt der Menschen. Mit den Einschränkungen der sozialen Kontakte zur Reduktion der Ausbreitungsgeschwindigkeit des Virus kommt das Geschäft weitestgehend zum Erliegen. Das wird die Betroffenheit weiter verschärfen.

Der Radius der Betroffenheit ist groß und betrifft die Tourismusbranche mit Inkrafttreten der Allgemeinverfügung zur Schließung von Hotels für klassische Ferienreisende und teilweise die Gastronomie in der ganzen Breite. Hervorzuheben ist, dass der Kernbereich Gastgewerbe ohnehin schon die letzten Tage mit einer fatalen Kombination aus Stornierungen und Buchungsrückgängen kämpft. Auch Reiseveranstalter, Incoming-Unternehmen, die Kinder- und Jugendübernachtungsstätten und Gästeführer sind betroffen.

Dazu LTV-Präsident Rolf Keil: „Die klein- und mittelständisch geprägte Tourismuswirtschaft ist substanziell gefährdet und muss nachhaltig unterstützt werden, um diese Krise zu überstehen. Das von der Bundesregierung, Bundestag, Bundesrat und Initiativen der Staatsregierung auf den Weg gebrachte Rettungspaket ist weitreichend und gibt auf viele Forderungen der letzten Tage erste Antworten. Jetzt kommt es darauf an, dass die Regelungen schnell, pragmatisch und vor allem unbürokratisch umgesetzt werden. Die Unterstützung muss zügig bei den Betroffenen ankommen.

Das Coronavirus hat die Welt und auch uns fest im Griff. Die Maßnahmen und Vorgaben

werden das touristische Geschäft fast zum Erliegen bringen. Wir brauchen jetzt den festen Zusammenhalt, mehr denn je! Im Mittelpunkt steht die Gesundheit eines jeden und seiner Familie. Aber es geht auch um den Zusammenhalt in den Betrieben, unserem Verband, der Branche. Nur gemeinsam überstehen wir diese Zeit und schaffen den Wiedereinstieg ins normale Leben.“

**Kontakt:** LTV SACHSEN, stellv. Direktorin, Andrea Kis, [kis@ltv-sachsen.de](mailto:kis@ltv-sachsen.de),  
[www.ltv-sachsen.de](http://www.ltv-sachsen.de).

Kontakt zum Artikel

---



Pressekontakt  
Tourismusverband Erzgebirge e.V.  
+49 (0)3733 188 00-23  
[http://news.ergebirge-tourismus.de/contact\\_people/101179](http://news.ergebirge-tourismus.de/contact_people/101179)  
[presse@ergebirge-tourismus.de](mailto:presse@ergebirge-tourismus.de)